



Für den Fall der Fälle

So leisten Sie im Notfall Erste Hilfe am Kind

Babys entdecken ihre Welt durch ständiges Ausprobieren. Doch manchmal wird die kindliche Neugier zur Gefahr. Fast 70 Prozent aller Unfälle passieren im eigenen Haushalt.

FÜR ALLE FÄLLE GEWAPPNET
Umso wichtiger ist es, dass Eltern wissen, wie Sie im Ernstfall reagieren müssen. In dieser Checkliste erfahren Sie, wie Sie Ihrem Kind im Notfall schnell und effektiv helfen können.

■ Bei Verbrennungen

- Rufen Sie direkt den Notarzt, wenn die Verbrennungen großflächig sind oder sich die Haut ablöst.
- Kühlen Sie die verbrannte Hautstelle für etwa zehn Minuten unter fließendem lauwarmem Wasser. Achtung: Vor allem bei großflächigen Verbrennungen darf das Wasser nicht zu kalt sein, da sonst die Gefahr einer Unterkühlung besteht.
- Entfernen Sie die Stoffe an der verbrannten Körperstelle, es sei denn, diese haften an der Wunde.

■ Bei Vergiftungen

- Ihr Kind weist typische Vergiftungssymptome wie Erbrechen und Durchfall auf? Dann informieren Sie umgehend den Giftnotruf Ihres Bundeslandes. Hier erhalten Sie rund um die Uhr Hilfe. Die Nummern finden Sie unter www.kindergesundheit-info.de.
- Wissen Sie, was Ihr Kind zu sich genommen hat bzw. welche Mit-

- tel infrage kommen, die Vergiftung ausgelöst zu haben? Für die Experten am Telefon ist die Info sehr wichtig.
- Sie sagen Ihnen direkt, wie Sie jetzt zu handeln haben und ob eine Klinikbehandlung notwendig ist.
- Wichtig: Während Sie auf Hilfe warten, achten Sie darauf, dass Ihr Kind sich nicht erbricht. Füttern Sie es nicht mit Milch. Geben Sie ihm stattdessen Wasser.

■ Bei Stromunfällen

- Trennen Sie Ihr Kind umgehend von der Stromquelle, indem Sie das Gerät oder die Sicherung ausschalten.
- Ziehen Sie Ihr Kind mit einem nicht leitenden Material, also etwa einem Holzstiel oder einer Decke, von der Stromquelle weg.
- Erst jetzt dürfen Sie es berühren.
- Hat Ihr Kind das Bewusstsein verloren, beatmen Sie es und verständigen Sie direkt den Notarzt.
- Treten Brandwunden auf, decken Sie diese möglichst steril ab.

■ Bei Verschluckungsunfällen

- Setzen Sie sich auf einen Stuhl.
- Legen Sie Ihr Kind bäuchlings über Ihre Knie. Der Kopf hängt nun nach unten.
- Stützen Sie den Kopf mit einer Hand.
- Schlagen Sie Ihrem Kind zwischen die Schulterblätter. Im Normalfall wird es den verschluckten Gegenstand nach zwei, drei Schlägen wieder ausspucken.
- Falls nicht, rufen Sie den Notarzt an.

Alle Nummern
griffbereit ...

Notieren Sie sich alle Notrufnummern und speichern Sie diese im Telefon bzw. Handy. So behalten Sie im Notfall die Übersicht. Nicht vergessen: die Nummer der Giftnotrufzentrale Ihres Bundeslandes.